



## Leitfaden für gelungene Porträffotos

Immer wieder hören wir, "Ich bin nicht fotogen".

Seit es die Technik mit dem Smartphone gibt, wurden noch nie so viele Fotos von Menschen gemacht wie je zuvor.

Smartphone zücken – abdrücken - hochladen bei FB und fertig. Alles innert Sekunden – für Sekunden. Dennoch, für viele eine unbefriedigende Situation, da die so entstandenen Bilder einen nicht immer sehr schmeichelhaft aussehen lassen.

Vielleicht entstand auch bei Ihnen ein fahles und beklemmendes Gefühl beim letzten Passfoto-Shooting, welches vom Fotografen routiniert in nur wenigen Minuten durchgeführt wurde. Auf Kommando in die Kamera schauen, zählen und das war es. Die Passfotos, die man erhält sind ausweistauglich, aber auch nicht mehr. Zurück bleibt das komische Gefühl, dass man nicht fotogen ist, was aus unserer Sicht sehr schade ist.

Was sind die Gründe? Um es in einem Wort zu sagen – Zeitmangel.

Viele versuchen mit krampfhafter Anstrengung möglichst gut auszusehen. Dabei entstehen selten gute Bilder. Für gute Fotoaufnahmen braucht es einfach Zeit.

Jeder Mensch hat viele schöne Seiten. Gerne zeigen wir Ihnen, auf was es ankommt für ein perfektes Bild. Ich fotografiere täglich Menschen, die keine Models sind. Das ist spannend und genau das liebe ich.

### **Optimale Vorbereitung auf Ihr Portrait Fotoshooting**

Damit Sie mit dem Ergebnis des Fotoshootings auch zufrieden sind, teilen Sie uns vorab mit, was Sie genau möchten oder für welchen Zweck Sie die Bilder brauchen.

Folgende Möglichkeiten können in Frage kommen:

- ❖ Portrait für Social Media Accounts, wie Xing, LinkeDin, usw.
- ❖ Portraitbild als Geschenk für Partnerin/Partner, Eltern oder Grosseltern
- ❖ Portraitfoto für Buch, Zeitung oder Artikel
- ❖ Schriftstellerporträts
- ❖ Musiker- und Künstlerporträts
- ❖ Porträts für Single-Börsen
- ❖ Castingsfotos für Schauspieler
- ❖ für Freunde, Bekannte oder für Ihren Liebsten/Ihrer Liebsten
- ❖ oder einfach für sich selber

### **1. Tipps für die Vorbereitung**

Die Vorbereitung für's Fotoshooting fängt schon bei Ihnen zu Hause an.

#### **Machen Sie sich vorab schon einmal Gedanken**

Was möchten Sie mit den Fotos anfangen? Wie möchten Sie wirken? Welcher Eindruck soll vermittelt werden? Wo möchten sie die Bilder aufhängen? Wie gross soll das Lieblingsbild sein? Überlegen Sie sich dies vor dem Termin schon mal. Es vereinfacht das Shooting ungemein.



Hier eine kleine Liste mit Anregungen, welche Eigenschaften Sie verkörpern können:

- ❖ cool, unnahbar, überlegen, distanziert
- ❖ romantisch, verträumt, sinnlich
- ❖ ausgeflippt, nonkonform, verrückt, durchgedreht
- ❖ seriös, selbstbewusst
- ❖ erotisch, provozierend

### **Kleiderwahl**

Grundsätzlich gilt: Lieber mehr, als zu weniger zum Shooting mitnehmen! Nehmen Sie das mit, worin Sie sich wohl fühlen: Diverse Kleider, Hosen, Röcke, Oberteile, High Heels, Stiefel, Unterwäsche, Strumpfhosen, Mantel, Jacken, usw.

- ➔ Für ein persönliches Foto können Sie beim Portrait Shooting selbstverständlich ungezwungener gekleidet sein. Denn Portraits für Social Media müssen nicht gleich formell sein wie Bewerbungsfotos.
- ➔ Für professionelle Netzwerke jedoch wie Xing, LinkedIn gehört es sich, ein seriöses Portraitfoto zu verwenden.
- ➔ Verzichten Sie bei der Kleidung auf starke Muster, wie Streifen, Punkte usw. Denn die Muster sind im Nachhinein auf den Fotos nicht richtig erkennbar und flimmern. Am besten wirkt einfarbige Kleidung.

Es sollten nicht allzu viel schwarzes Outfits dabei sein. Schwarz ist zwar sehr beliebt, verschluckt aber sehr viel Licht und zeigt auf den Bildern keine Schattenwirkung mehr. Ausnahmen bilden schwarz glänzende Kleidungsstücke, wie z.B. eine Lederjacke. Mit 3 bis 5 kompletten Outfits liegen Sie sicher richtig.

### **Accessoires**

Hat das Fotoshooting mit Ihrem Hobby, Ihrem Beruf oder weiteren Interessen zu tun? Dann nehmen Sie diese Accessoires gerne mit.

Vom Haarband, Hut, Schuck, Handtaschen, Sonnenbrille bis zum Velo, Musikinstrument oder Tennisschläger usw. Die Aufnahmen werden so noch persönlicher.

### **Gibt es auch Kleider im Fotostudio?**

Ja/Nein, wir stellen für Bewerbungsshootings ein paar wenige Blazer und Jacken zur Verfügung. Aber nicht mehr.

### **Wie kann ich mich sonst noch vorbereiten?**

Sie können auch Bilder mitbringen, die Sie in Zeitschriften oder im Internet gesehen haben, damit wir wissen, was Sie sich vorstellen und welcher Stil und welche Art von Fotos Ihnen gefallen.

Gehen Sie zur gewohnten Zeit schlafen und kommen Sie zum Shooting ausgeschlafen vorbei. Wichtig ist, dass Sie sich wohlfühlen. Fahren Sie frühzeitig los, damit Sie entspannt zum Fotoshooting kommen.

Sie fühlen sich bei spezieller Musik besonders wohl? Dann nehmen Sie diese doch einfach mit.



## **Brille**

Wenn Sie Brillenträger sind, also Ihre Brille dauerhaft im Alltag tragen, gehört die Brille zu Ihrer Persönlichkeit und Sie sollten Sie auch beim Shooting tragen. Wir versuchen, Reflektionen zu vermeiden, können dies aber nicht immer garantieren. Achten Sie darauf, dass die Brillengläser sauber sind. Sollten Sie vielleicht eine Brillenfassung ohne Gläser besitzen, erleichtert das die Arbeit des Fotografen.

## **Körperpflege**

- ❖ Haare am Vortag waschen (nicht am Shooting-Tag)
- ❖ Nägel lackieren
- ❖ Lippenbalsam macht Lippen geschmeidig und einfacher zum Schminken
- ❖ Ziehen Sie keine engen Kleider an (Jeans, Socken usw), da diese sonst unschöne Abdrücke auf der Haut hinterlassen.
- ❖ Rasur:  
Rasieren Sie sich einige Stunden vor dem Shooting, damit sich die Haut zwischenzeitlich wieder erholen kann und keine Rötungen sichtbar sind. Dies gilt auch für's Zupfen der Augenbrauen. Für grössere Haarentfernung empfehlen wir drei Tage davor.
- ❖ Männer sollten auf eine ordentliche Frisur und auf einen gepflegten Bart achten.
- ❖ Make-Up dürfen Sie ruhig etwas stärker auftragen, denn durch das starke Licht wirkt alles etwas aufgehellt. Alternativ können Sie ein Shooting inkl. Visagistin buchen.

## **Darf ich jemanden zum Fotoshooting mitnehmen?**

Selbstverständlich können Sie jemanden mit ins Fotostudio mitnehmen.

## **2. Vor dem Shooting**

Bei einem Getränk und entspannter Atmosphäre besprechen wir das Fotoshooting in aller Ruhe. So können wir auch Ihr Wesen und Ihren Stil erfassen. Ebenso besprechen wir an diesem Vorgespräch die Requisiten und die Kleidung.

Sicher ist es reizvoll, verschiedene Outfits auszuprobieren und nicht nur in den Alltagsklamotten zu posen. So ist es auch möglich, beim Beauty Shooting in eine völlig neue Rolle zu schlüpfen. Wie wäre es wohl, einmal wie ein Star auszusehen und dabei fotografiert zu werden?

## **3. Während dem Shooting**

Pro Outfit sind ca. 20-30 Min realistisch. Ein komplettes Shooting kann also je nach Wunsch und Anzahl der Outfits bis zu 3 Stunden dauern. Selten länger, da es anstrengend ist, über einen langen Zeitraum Konzentration und Körperspannung aufrecht zu erhalten.

## **Posen für eindrucksvolle Aufnahmen**

In vielen Modezeitschriften oder im Internet finden Sie diverse Posen von Models. Wenn Sie Posen entdecken, die Ihnen besonders gut gefallen, prägen Sie sich diese ein. Wir probieren diese Posen dann am Shooting aus.

Experimentieren Sie während dem Shooting. Haben Sie Freude und Spass am Shooting. Fühlen Sie sich einmal wie ein Star. Bleiben Sie aber authentisch.



Grundsätzlich sollte Ihr Körper immer eine Grundspannung haben, aber nicht verkrampft. Drehen Sie sich im Licht und probieren Sie auch verschiedene Gesichtszüge aus. Teilen Sie Ihre Emotionen mit.

Wenn Ihnen Ideen zum Posen fehlen, brauchen Sie sich keine Gedanken zu machen. Wir leiten Sie behutsam an.

Vielleicht probieren Sie einfach mal die folgenden Stellungen aus:

- ❖ Kopf um 45° drehen und leicht nach unten neigen. Dann mit den Augen in die Kamera blicken
- ❖ Kinn leicht nach vorne schieben
- ❖ Kopf leicht über die Schulter drehen
- ❖ Den Blick in die Ferne schweifen lassen und sich leicht seitlich im Profil fotografieren lassen
- ❖ Nur echtes Lachen überzeugt. Ein gezwungenes wirkt unnatürlich

### **Die Bildauswahl**

Die Zeit im Studio vergeht meist wie im Fluge. Wir haben zahlreiche Bilder in verschiedensten Posen von Ihnen gemacht. Zwischendurch schauen wir uns diese am Bildschirm an. Und nun geht es an die Bildauswahl. Sie können sich einerseits vor Ort sofort entscheiden, welche Bilder Ihnen besonders gut gefallen oder Sie begutachten diese bequem von zu Hause aus. Selbstverständlich stehen wir Ihnen bei Bedarf gerne mit Rat und Tat zur Seite.

## **4. Nach dem Shooting**

### **Bildbearbeitung**

Zuerst löschen wir alle unscharfen, ungeeigneten oder unvorteilhaften Aufnahmen bei erster Durchsicht. Dann bearbeiten wir alle von Ihnen ausgewählten Fotos. Wir versuchen dies innert 2 – 3 Tagen zu verwirklichen. Je nachdem, um wieviele Aufnahmen es sich handelt.

### **Kommen meine Fotos ins Internet?**

Das entscheiden Sie, ob wir Ihre Bilder in unserer Galerie verwenden dürfen oder nicht. Natürlich freuen wir uns sehr, sollten Sie sich dafür entscheiden.



## 5. Akt-Fotografie

Lange bevor es die Fotografie und insbesondere Akt-Fotoshootings gab, war der nackte menschliche Körper bereits Vorlage für viele Künstler. Denn das Thema fasziniert seit eh und je. So verwundert es nicht, dass die Aktfotografie auch heute noch sehr beliebt ist.

Aktbilder sind etwas sehr Persönliches. Für viele Menschen ist es ziemlich ungewohnt, sich vor einer fremden Person entblösst ablichten zu lassen. Daher ist gegenseitiges Vertrauen enorm wichtig. Wenn Sie vor Ihrem Akt-Fotoshooting aufgeregt oder verunsichert sind, ist das ganz normal und natürlich. Wir als Fotografen sind das übrigens auch.

### **Klassischer Akt, Bodyparts oder Teilakt?**

In der Aktfotografie gibt es verschiedene Kategorien. Grundsätzlich wird unterschieden zwischen:

- ❖ **Klassischer Akt:** das Model ist vollkommen nackt, liegt zum Beispiel nackt auf dem Bauch, man erkennt aber nichts.
- ❖ **Bodyparts:** es werden nur einzelne Körperteile separat fotografiert.
- ❖ **Teilakt:** das Model ist teilweise bekleidet oder verhüllt, beispielsweise nur in Unterwäsche.

Die Grenzen vom normalen Akt-Fotoshooting zur erotischen Fotografie oder Pornografie sind fließend und hängt von den Vorstellungen ab, welche das Model und der Aktfotograf umsetzen wollen. Darum ist es wichtig, dass Sie vor dem Shooting offen über Ihr Wunschziel und allenfalls Problemzonen sprechen. Wir versuchen dann Ihre Vorschläge umzusetzen. So dass am Ende auch Fotos entstehen, die Ihnen gefallen und die nach Ihren Vorstellungen gelungen sind.

### **Was passiert, wenn Sie sich unwohl beim Akt Fotoshooting fühlen?**

Selbstverständlich dürfen Sie das Akt-Fotoshooting jederzeit unterbrechen oder auch komplett abbrechen. Das kann passieren. Vielleicht fühlen Sie sich an diesem Tag einfach nicht wohl oder Sie haben allgemein ein schlechtes Gefühl beim Akt-Fotoshooting. Das verstehen wir und es ist überhaupt kein Problem. Wenn Sie möchten, gibt es immer noch die Alternative, das Shooting in ein normales Portrait Fotoshooting umzuwandeln.